**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 92 (1985)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Mode

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 11.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

tracht des in Europa in Gang gekommenen langwierigen Prozesses der Ausgabenbegrenzung wäre es ideal, wenn es in den USA zu einer durchgreifenden baldigen Neuorientierung der Finanzpolitik käme und zugleich in den andern Ländern die Pläne zur Eindämmung der öffentlichen Ausgaben möglichst rasch zu Ende geführt würden. Dies würde eine Rückkehr zu weltweit niedrigeren Zinsen erleichtern, und die europäischen Regierungen bekämen dann möglichweise den notwendigen Spielraum, um angebotsorientierte steuerliche Massnahmen – soweit angezeigt – voranzutreiben.

# Mode

## Esprit-Herbst-Kollektion 1985

Foto: Oliviero Toscani

### Wer sagt, Mode sei ernstzunehmen?

Die Esprit-Herbst-Kollektion beweist das Gegenteil! Schlechthin alles ist möglich – Highlandsfarben zum Beispiel: Vanilla für die bequeme Tricothose, Erika für den kuschelig-wattierten Blouson. Und der lässige Romben-Pulli kombiniert Vanilla, Erika und Misty Green.

Tante Emma freut sich, dass ihr kecker Stirnknoten ein Comeback feiert. Alles schon mal dagewesen? Und doch so unverbesserlich anders und neu! Esprit macht's möglich. Mit der neuen Herbst-Kollektion, die ab September in der ganzen Schweiz erhältlich ist.

## Leisurewear- und Sportswear-Trends, Winter 1986/87

### Leisurewear

Das Wechselspiel zwischen loser, komfortabler Weite und mehr Körperbetonung sowie die Vorliebe für verschiedene Stilrichtungen bringen die Freude an sportlicher Frische und Lebendigkeit stark zum Ausdruck.

Eine selbstverständliche Simplicity und Gegensätze sorgen für eine spannungsvolle Modeszene durch neue Proportionen, verschiedene Längen, kontrastierende Materialien, die harmonisch miteinander kombiniert werden. Das modische Erscheinungsbild bleibt gepflegt und hochwertig.

Anklänge an die chinesische Arbeiterwelt, Armee- und Militärbekleidung, weisen auf eine uniforme Stilrichtung hin, während Reminiszenzen an den Existentialismus, Oliver Twist und Reiterszenen für neue Stimmungsbilder sorgen.

Die Stoffe: Wärmende, funktionelle Nylsuisse- und Tersuisse-Qualitäten wie reversible Doppelgewebe, Flausch, Flanell, Peau de Pêche, gesteppte Stoffe oder Matelassé, breiter Fancycord, elastische Stoffe, Changeant und Fun-furs.

Die Farben: Raffinierte Faux-Camaïeux-Kombinationen stehen im Mittelpunkt bis hin zu patchworkartigen Farbkombinationen, wobei das Farbbild sich von allzu grossen Kontrasten löst und sich eher ruhig und ausgewogen präsentiert.

Die Dessins: Einfache, geometrische, modern interpretierte Bicolors, Rayures und Mini-Jacquards, verschwommene, changierende Bilder, chinesische Blaudrucke, vorwiegend mit Figurativs und Ornamenten, Mystisches und psychedelisch Inspiriertes, Computer- und Raster-Inspirationen. Wichtig sind Ausrüsteffekte wie Rauhen und Foulieren, Prägen und Steppen.

### Sportswear

Das modernistische, einfache Image mit seinem strengen, visuellen Einschlag setzt sich in der Aktiv-Sportbekleidung fort. Das modische Erscheinungsbild ist ruhiger. Einfache Linienführungen und sichtbare Nahtkonstruktionen betonen die schlanke Silhouette, wobei Schulter- und Taillenbetonungen neben voluminöser Weite einerseits und figurbetonten Schnittformen anderseits als harmonisches Miteinander die Gesamtlinie bestimmen. Als Priorität gilt hier vor der modischen Aussage die Funktionalität.

Alpin Ski: Saloppe Weite und schmale Linienführung sind für Overalls, Kombinationen oder Zweiteiler richtungsweisend, durch füllige Oberteile, Taillenbetonun-

bertschinger

Gebrauchte Textilmaschinen
SPINNEREI-WEBEREI-AUSRÜSTUNG

Ihr Vertrauenshaus seit 1870

**BERTSCHINGER TEXTILMASCHINEN AG**
**8304 Wallisellen/Zürich Tel. 01 830 45 77**
**Tx. 59 877**

beag

liefert für höchste Qualitätsansprüche

feine und feinste Zwirne aus Baumwolle im Bereich Ne. 60/2 bis Ne. 160/2 in den geläufigen Ausführungen und Aufmachungen für **Weberei und Wirkerei/Strickerei**

**Spezialität:** Baumwoll-Voilezwirne in verschiedenen Feinheiten.

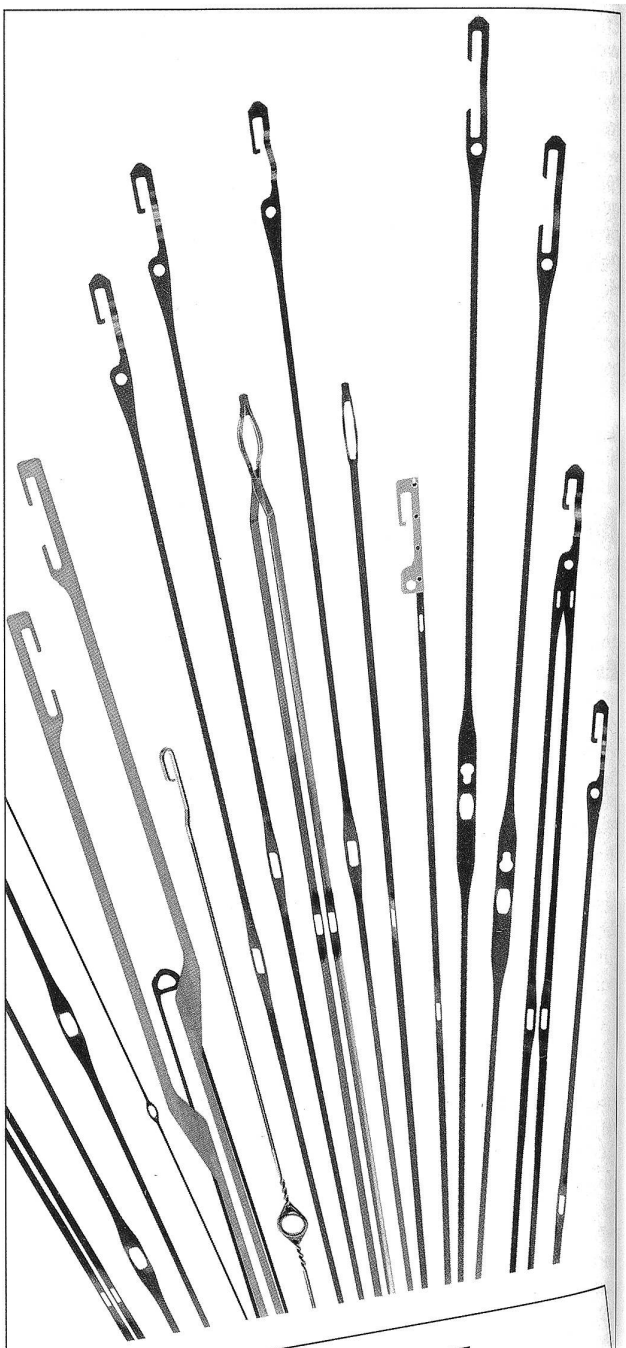
**Bäumlin AG, Zwirnerei Tobelmüli, 9425 Thal, Tel. 071/44 12 90**

Dessins
K. HARTMANN
Azmoos ST. GALLEN
Jacquard-Patronen und Karten
Telefon 085 5 14 33

exela exela exela exela

| Bänder | Bänder | Bänder | Bänder |
|---|---|---|---|
| aus Baumwolle Leinen Synthetics und Glas | bedruckt bis 4-farbig ab jeder Vorlage für jeden Zweck kochecht preisgünstig | für die Bekleidungs- Wäsche- Vorhang- und Elektro-Industrie | jeder Art Sie wünschen wir verwirklichen |

E. Schneebergers AG, Bandfabrik, CH-5726 Unterkulm
Tel. 064/46 10 70 Telex 68 934



GROB HAT DAS GRÖSSTE WEBLITZEN-SORTIMENT DER WELT

Das breite Angebot enthält Weblitzen für jeden nur denkbaren Anwendungsbereich.

immer einen Schritt voraus

Grob HORGEN

GROB +CO AG, CH-8810 HORGEN
Tel. 01/725 24 22, Telex 52 643, Telefax 01/725 65 28

**Langenbach-Spezial (1)**

**Die Spezialhülse für die Teppichindustrie.**

Bruchfest und glashart, endlos bis 6 Meter Länge, abgeliefert in Grossbünden für rationellen internen Transport mit Dornstapler.
Und übrigens auf Wunsch mit Ihrem Signet bedruckt.

**Teppichhülsen kauft man beim Spezialisten.**

J. Langenbach AG, Hülsenfabrik, CH-5102 Rupperswil
Tel. 064 - 47 41 47, Telex 981 346

**Langenbach-Spezial (5)**

**Die Spezialhülse für Lagergestellbau.**

Formstabil und tragfähig, in Durchmessern von 100 mm bis 407 mm und Rohrlängen bis 5 Metern erhältlich. Geeignet zum Stapeln von Teppich-, Folien-, Gewebe-, Papierrollen, Profilen, Zeichnungen usw. usw.

**Lagergestellrohre kauft man beim Spezialisten.**

J. Langenbach AG, Hülsenfabrik, CH-5102 Rupperswil
Tel. 064 - 47 41 47, Telex 981 346

**Langenbach-Spezial (6)**

**Die Spezialhülse für den Postversand.*** * mit PTT-Gütezeichen

PTT-konform, mit den von der PTT geforderten Qualitätsnormen für sicheren und risikolosen Versand von Kalendern, Posters, Plakaten, Zeichnungen, Prospekten und anderen Papiererzeugnissen. Mit einem Plastikverschluss, der den Inhalt bis zum Empfänger schützt.
Ab Auslieferlager Zürich genormt ab Lager lieferbar.
Und übrigens auf Wunsch mit farbigem Deckblatt (über 120 verschiedene Farbtöne) und Aufdruck Ihres Signets auf der Aussenseite.

**Versandhülsen kauft man beim Spezialisten.**

J. Langenbach AG, Hülsenfabrik, CH-5102 Rupperswil
Tel. 064 - 47 41 47, Telex 981 346

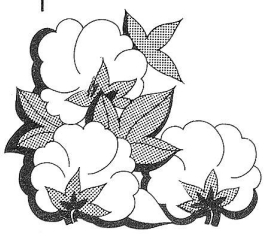
CURCHOD

Qualitätswerkzeuge für die Textilindustrie in Betrieb und Werkstatt

**Curchod Werkzeuge 8630 Rüti ZH**
**Telefon 055/31 14 55**

**IHR SPEZIALIST FÜR BAUMWOLL-FLORZWIRN**

*(fils d'Ecosse) Heute und morgen!*



*Niederer+Co. AG*
*Zwirnerei Färberei*
*CH-9620 Lichtensteig*
*Telefon 074-7 37 11*
*Telex 884 110*

NIEDERER

gen mittels eingesetzten, elastischen Miederteilen oder Gürteln und schmalen, bis zu enganliegenden Hosenformen. Für Kombinationen gewinnt vor allem die Keilhose an Bedeutung.

Langlauf: Das Kontrastspiel zwischen weit und schmal wird auch hier deutlich durch weite, funktionelle Oberteile und enganliegende Keilhosenformen. Viele funktionelle Details sorgen für den nötigen Wind- und Wetterschutz.

Die Stoffe: Funktionelle Nylsuisse- und Tersuisse-Stoffe, die den Anforderungen beider Sportarten gerecht werden wie elastische Stoffe, Moiré-Effekte, raffinierte Changeants neben seidig glänzendem Taft und Satin, Metall- und Irisé-Effekte, Nylsuisse-Stoffe mit wärmenden Innenbeschichtungen, Glanzbeschichtungen, geprägte, gummierte oder gesteppte Qualitäten, winterliche Frottéstoffe und Rippenstrick.

Die Farben: Das fantasievolle Spiel mit Faux-Camaïeux-Kombinationen neben Ton-in-Ton-Colorierungen oder das Kombinieren einer Farbgruppe vermittelt ein ruhigeres, aber trotzdem spannungsvolles Farbbild. Metallic-, Gold-, Silber-, Bronce- und Graphit-Töne, die in Kombination mit Farbe auftreten, vermitteln ein neues Farberlebnis.

Die Dessins: Zurückhaltende Faux-Unis in Bicolor, Placés, wattierte, überdimensionale, placierte Motive, ombrierende und changierende Bilder, Stoffmuster in Matt/Glanz und Schräggrat-Optiken.

Viscosuisse S.A.

# Tagungen und Messen

## AIS Seidenkongress

In Lyon fand vom 23.–27.9. 1985 der Seidenkongress der Association Internationale de la Soie (AIS) statt. Über 160 Delegierte aus 17 Ländern nahmen daran teil. Der Kongress stand unter dem Motto «La Soie et la Création Textile» und wurde von der französischen Delegation einwandfrei vorbereitet und durchgeführt. Neben der üblichen Kongressarbeit fanden auch mehrere öffentliche Anlässe statt, die dank ihrer Publizität eine nicht unwesentliche Propaganda-Wirkung für die Seide erzielen dürften.

Namhafte Delegationen vertraten die Hauptproduzenten-Länder von Rohseide: China und Japan. Zahlreich war selbstverständlich auch die Vertretung vom Veranstalter-Land Frankreich sowie auch diejenige der Schweiz, während der europäische Hauptverarbeiter Italien zahlenmässig eher schwach vertreten war.

Nach dem Hinschied des früheren AIS-Präsidenten H. Weisbrod musste der Direktionsausschuss neu konstituiert werden. Dies ist geschehen, wobei vor allem zu vermerken ist, dass in Zukunft China als Vertreter der Produzenten einen Vizepräsidenten stellen wird. Der Ausschuss präsentiert sich heute wie folgt:
- M. Boselli, Italien, als Präsident sowie die Vizepräsidenten
- Huang Jianmo, China
- B. Morel-Journel, Frankreich
- A. Faes, Schweiz

Der Sitz der Vereinigung bleibt Lyon, wo R. Currie, ein gebürtiger Engländer als Generalsekretär und R. Giraud, Frankreich, als Kassier wirken.

In zahlreichen Kommissionen, Sektionen und Gruppen wurde während einer Woche intensiv gearbeitet. China als Hersteller von mehr als 50% der Weltproduktion und als praktischer Alleinbelieferer der Weltmärkte stand selbstverständlich im Mittelpunkt verschiedener Verhandlungen. Erfreulich war, von offizieller Seite die Bestätigung zu erhalten, dass China auch in Zukunft bestrebt sein wird, die Weltmärkte in ausreichendem Masse mit Seide zu vernünftigen Preisen zu beliefern. Die steigende Coconproduktion soll mittels sorgfältiger Auswahl zur Qualitätsverbesserung verwendet werden.

Das von der TESTEX AG, Zürich, seit 1983 betriebene Rohseiden-Forschungsprojekt, bisher praktisch ausschliesslich mit Schweizer Geldern finanziert, fand breite Anerkennung. Das Anschlussprogramm dürfte weitere 3 Jahre dauern. Die Finanzierung soll nun internationalisiert werden. Ziel des Projektes ist ja schliesslich moderne, vom Menschen unabhängige Prüfmethoden zu besitzen, die die Eigenschaften der Seide objektiv feststellen und klassifizieren, damit die richtige Seide dem entsprechenden Verwendungszweck zugeführt werden kann.

Interessant waren auch die Ausführungen eines Vertreters der Firma Hermès, Paris, über das Marketing dieser weltbekannten Marke. Ausser einer über Generationen gehenden Tradition sind auch konstante Erforschungen der Konsumgewohnheiten und Modetrends erforderlich, die die doch recht hohen Preise schliesslich rechtfertigen.

Die Schweizer Vertretung an diesem Kongress war recht zahlreich und was besonders erfreulich war, sie zeichnete sich durch besondere Aktivität aus. So war es denn auch nicht verwunderlich, dass verschiedene Schweizer Teilnehmer in mehreren Funktionen wieder oder neu gewählt wurden:
- L. Zosso, Präsident Sektion III, Rohseidenhandel
- R. Camenzind, Präsident Sektion IV, Seidenabfälle und Schappespinnerei
- B. Schwarz, Präsident Sektion V, Seidenzwirnerei
- R. Weisbrod, Präsident Sektion VI, Seidenstoffweberei

Ausserdem wurde B. Trudel Präsident einer neu gegründeten Kommission, die die Rohseidenforschung zu koordinieren und die Rohseiden-Klassifikation zu revidieren hat. Diese besteht nun aus einem engern Ausschuss von Schweizer Technikern, welche die Aufgabe haben, diese Arbeiten voranzutreiben. Ihre Tätigkeit soll mit Korrespondenten in China, Japan, Italien und Frankreich koordiniert und periodisch festgelegt werden. Es soll dadurch gewährleistet werden, dass die Arbeiten in der richtigen Richtung fortgeführt werden.

Höhepunkte auf der gesellschaftlichen Ebene waren der Besuch der französischen Handelsministerin Mme. Cresson, ein von der Firma Siber-Hegner Textil in der Prieuré de Saint-Bernard offerierter Cocktail, der Besuch der Ausstellung des berühmten Couturier Balenciaga im Mu-